



Gärgase im Weinkeller: 46-jähriger Winzer tot

Seine Eltern wurden im letzten Augenblick noch gerettet

Hochheim (dpa). Die Gärgase des neuen Weins sind einem 46-jährigen Winzer aus Hochheim (Main-Taunus-Kreis) zum Verhängnis geworden. Er starb gestern, nachdem er das giftige Kohlendioxid in seinem Weinkeller eingeatmet hatte. Die 79 und 75 Jahre alten Eltern des Winzers, die ebenfalls Vergiftungen erlitten hatten und bereits bewusstlos waren, wurden im letzten Augenblick gerettet und ins Krankenhaus gebracht. Zwei Beamte der Stadt

Hochheim hatten den Inhaber des Weinbaubetriebs und den Sohn am Eingang zum Weinkeller unterhalb des Wohnhauses leblos auf der Treppe liegen gesehen. Außerdem bemerkten sie einen scharfen Geruch, der aus dem Weinkeller kam, und fanden später auch die Eltern des Mannes in der Nähe des Kellereingangs. Die Feuerwehr holte die Bewusstlosen mit Atemschutzgeräten ins Freie.

Quelle: Weilburger Tagblatt, 18.10.1983